

[Der Straßenverkehr ist in der besetzten Region Luhansk lahmgelegt: Das Nationale Widerstandszentrum hat die Ursache genannt](#)

13.12.2024

Der Autoverkehr ist in den vorübergehend besetzten Gebieten der Region Luhansk lahmgelegt. Und zwar nicht nur in den großen Städten, sondern auch auf den Straßen außerhalb der Siedlungen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Autoverkehr ist in den vorübergehend besetzten Gebieten der Region Luhansk lahmgelegt. Und zwar nicht nur in den großen Städten, sondern auch auf den Straßen außerhalb der Siedlungen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf die Website des Zentrums für Nationalen Widerstand.

Nach Angaben der Informationsquelle gibt es dafür zwei Gründe. Insbesondere wurden die mit Kreml-Geldern gekauften Schneepflüge, wie Gauleiter Denis Puschilin berichtet, in den meisten Fällen auf dem „Papier“ gekauft.

Gleichzeitig können die verfügbaren Fahrzeuge nicht zum Räumen der Straßen eingesetzt werden, weil es an Fahrern fehlt. An der Ursache des Problems hat sich nichts geändert die Arbeiter der Versorgungsbetriebe in den vorübergehend besetzten Gebieten der Ukraine wurden zur russischen Armee mobilisiert. Außerdem bekommen die verbleibenden Mitarbeiter ihre Gehälter nicht ausgezahlt.

„Jeder, der der Widerstandsbewegung der Spezialeinsatzkräfte der Streitkräfte der Ukraine hilft, unser Land vom Feind zu befreien, kann die besetzten Gebiete der Ukraine wieder in ein normales zivilisiertes Leben zurückführen“, fügte das Nationale Widerstandszentrum hinzu und rief dazu auf, Informationen über die Lage der feindlichen Stellungen zu liefern.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 209

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.